

## Die Mischung macht's:



© IHK Mittlerer Niederrhein

Fürs Onlinemarketing gelten dieselben Regeln wie für ein Barcamp: „Die Mischung macht's!“ Und so stand das dritte eMarketingCamp der Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein unter diesem Motto. „Bei einem Barcamp, das eine Konferenz ohne Tagesordnung ist, gelten einige besondere Regeln“, erklärte Tanja Neumann, IT-Referentin der IHK. Die wichtigste: Es gibt keine Zuschauer, jeder ist Teilnehmer. Zu Beginn eines Barcamps gestalten die Besucher die Agenda für den Tag selbst. Themenvorschläge für die einzelnen Workshops – Sessions genannt – kann jeder einbringen, der sein Wissen teilen, eine Projektidee vorstellen oder die Lösung für ein Problem mit anderen erarbeiten möchte.

Von dieser Möglichkeit machten die Teilnehmer des eMarketingCamps rege Gebrauch. Einer von ihnen war Lars Hahn, Geschäftsführer der LVQ Weiterbildung gGmbH. Er brachte das Thema „Operation Hashtag: Twitter und Instagram fürs Marketing nutzen“ ein. „Es tut mir immer sehr leid, wenn Unternehmen ein tolles Event organisieren, das dann online kaum stattfindet“, sagte er. Ein Aha-Erlebnis hatte er bei einem Firmenlauf mit rund 5.000 Sportlern. „Zwei Frauen, die ein Selfie von sich geschossen hatten, wussten nicht, mit welchem Hashtag sie es versehen mussten, damit es im Kontext des Firmenlaufs in den Sozialen Medien wiedergefunden werden kann.“ Der Hashtag ist eine Raute, mit der relevante Schlagwörter auf den Social-Media-Plattformen versehen werden. Wer für eine Veranstaltung einen aussagekräftigen Hashtag einführt und kommuniziert, sichert damit die Präsenz seines Events im Netz.

Ein gutes Beispiel dafür war das eMarketingCamp selbst. Unter #emcIHK posteten die Teilnehmer den ganzen Tag lang auf Twitter, Facebook und Co. ihre Eindrücke von der Veranstaltung, stellten Fragen und tauschten sich aus. „Für uns ist das eine tolle Möglichkeit, nachzuerfolgen, was die Besucher bewegt, wo vielleicht ein Problem auftaucht, und auch die Ergebnisse der Sessions im Netz sichtbar zu machen und quasi zu archivieren“, erklärte Neumann.

Für Lars Hahn hat sich der Besuch des eMarketingCamps gelohnt: „Onlinemarketing ist ja mittlerweile ein Dauerthema“, sagte er. „Hier konnte man mit Menschen diskutieren, die mittendrin stecken – und das in einem lockeren, persönlichen Veranstaltungsformat. Dass die IHK so etwas anbietet, finde ich total cool.“

Bildunterschrift:

Andree Haack, Geschäftsführer des IHK-Bereichs Existenzgründung und

Unternehmensförderung, und Tanja Neumann, IT-Referentin der IHK, begrüßten die Teilnehmer des eMarketingCamp. Foto: IHK

## **Ansprechpartner**

### **Agnes Absalon**

Telefon: +49 2151 635-349

Telefax: +49 2151 635-44349

E-Mail: [absalon@mittlerer-niederrhein.ihk.de](mailto:absalon@mittlerer-niederrhein.ihk.de)

Nordwall 39

47798 Krefeld

### **Tanja Neumann**

Telefon: +49 2161 241-140

Telefax: +49 2151 635-44140

E-Mail: [neumann@mittlerer-niederrhein.ihk.de](mailto:neumann@mittlerer-niederrhein.ihk.de)

Bismarckstraße 109

41061 Mönchengladbach

## **Dokument-Infos**

Webcode: 17258

Ausdrucksdatum: 23.08.2019